

Gerade angekommen?



(d)eine Jukss-Wegweiser*in

Hallo und herzlich willkommen!

Du weisst es vermutlich schon: Jukss heisst selber mitanpacken.

Damit du dafür die nötigen Infos hast und dich am Jukss wohlfühlst gibt es:

- **Infothek:** 24h besetzt für Fragen aller Art; zahle hier deinen Beitrag
- **Infowände:** Workshop-Ankündigungen, Kongress-News, Mitmachgruppen, Ideen/Wünsche, Skillsharing, Kritik/Utopie,...
- **Namensschilder:** damit andere dich erkennen, ohne dich über (mit) Körpermerkmale(n) identifizieren/diskriminieren zu müssen
- **Kennenlertreffen und Jukss-Einführung:** täglich 21:00-23:00
- **Infotreffen:** täglich 19:45 Ankündigungen mit Nachfragemöglichkeit
- **Ländertreffen:** Vernetzungsmöglichkeit nach Bundesländern / Städten
- **Seelensanis:** wenn dich seelisch was bedrückt
- **Sanis:** wenn es dir körperlich schlecht geht
- **Essen:** weitere Infos gibt's neben der Essensausgabe

Und ausserdem den **Jukss-Reader** (Infothek), in dem alles ausführlich erklärt wird. Es gibt diese **Mitmachgruppen** (eine aktuelle Liste ist bei der Infothek):

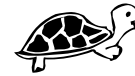
Infothek	Putzen	Logistik	Cafe
Infozettel	Technik	Finanzen	Kiosk
Kommunikation	Seelensanis	Raumplanung	Kultur
Klozeitung	Unterstützung	Küchenkontakt	Programmkoordination
	International	Abbau	offizielle Ansprechpersonen

Du kannst jederzeit einen **Workshop o.ä.** machen, hier ist eine mini-Howto:

- Vorbereitung** Raum suchen u. Termin i. d. Belegungsplan (am Eingang) eintragen
Ankündigungszettel zweisprachig ausfüllen und aufhängen
für andere ansprechbar sein: (Fake-)Namens-Schild
- beim Workshop** fragen, welche Übersetzungen gewünscht werden
Zeitraumen mit den Anwesenden klären
evtl. Liste mit email-Adressen rumgeben für weiteren Kontakt
Protokoll oder Mitschrift der wichtigsten Punkte machen
Zeit für Feedback-Runde einplanen
- Nachbereitung** Ergebnis aufschreiben und ins wiki, oder verlinken
Verwendete Materialien u. weitere Informationsquellen dokumentieren
email von Ansprechperson(en) für spätere Nachfragen mit dazu

Wenn du einen wichtigen technical point zum ganzen Kongress hast (z.B.

rauchfreie Räume), kannst du die **News-Wand** verwenden. Rückseite



Anders miteinander umgehen

Jukss ist nicht nur ein Experiment in Selbstorganisation, wo es um das praktische Funktionieren anderer Lebensformen geht, sondern auch ein Experiment im zwischenmenschlichen Bereich: Für gewöhnlich laufen Menschen aneinander vorbei, ignorieren sich, und schimpfen über welche, mit denen sie noch nie gesprochen haben. - Schaffen wir es, anders miteinander umzugehen? z.B. mit

- **Kommunizieren** statt ignorieren: Es ist zwar anstrengend, so vielen Leuten Aufmerksamkeit zu schenken, aber es ist auch ein tolles Gefühl zu spüren, dass du den anderen nicht egal bist.
- **Offenheit** statt Schweigen: In vielen Situationen wird ohne Worte kommuniziert, und häufig werden dabei stereotype Muster reproduziert. Du denkst dir, dass andere über dich denken, was mensch halt in so einer Situation denkt. Und dann verhältst du dich entsprechend – meist wieder ohne Worte – und schon ist das Muster reproduziert. Es fällt auch am Jukss nicht leicht, diese Sprachlosigkeit zu überwinden, z.B. den/die Nachbar*in in der Essensschlange zu fragen: „Was meinst du mit diesem Blick?“ – Es könnte ja eine harsche Reaktion kommen. – Aber es ist Jukss, und wir können es gemeinsam anders machen. Scheu dich nicht, frag' einfach! Und wenn du selber gefragt wirst und nicht reden magst, sag es einfach. Es ist wichtig aktiv **Nein-Sagen** zu lernen und sich nicht passiv in den Ablauf einer Situation zu fügen.
- **Rücksicht** statt Konsumhaltung: Nimm andere Menschen wahr und versetz dich geistig in ihre Situation. Nimm z.B. Rücksicht auf Kinder, die nachts Ruhe brauchen, oder auf Menschen, die durch Zigarettenqualm in Atemnot geraten. – Umgekehrt: Sage es, wenn dich etwas stört! Versuche es ohne Druck, sei nicht vorwurfsvoll.
- **Mitdenken** statt Anpassung: Wenn eine Person ihr Geschirr nicht abspült, ist das kein Grund für dich, das auch so zu machen. Mitdenken heisst, dass du nicht einfach mit der Masse schwimmst, sondern dass du ein Verständnis davon hast, warum du was tust, oder eben nicht. Wenn du dir unsicher bist, frag einfach, hab keine Angst, dass die Frage dumm sein könnte. *Und auch umgekehrt:* Wenn dich jemensch fragt, sei nicht dominant und profiliere dich nicht mit deinem Wissen, sondern teile es. (Erinnere dich: du hast es früher auch nicht gewusst.)
- **Respekt** statt Ehrfurcht: Jukssis sind auch nur Menschen; auch wenn sie vielleicht sehr cool auf dich wirken: habe Respekt vor den Menschen, aber keine Ehrfurcht vor ihren Rollen! – Umgekehrt: Inszeniere dich nicht selbst, wenn du damit anderen zu verstehen gibt's, dass du cooler/besser bist!

Lasst uns gemeinsam ein Klima schaffen, in dem es moeglich ist, Schwaeche zu zeigen, ohne dafuer angegriffen zu werden!
 Seid fuereinander da! Passt aufeinander auf!



deine Mitmachgruppe Kommunikation



Übrigens: Der Einführungsworkshop ist nicht nur für Menschen, die zum 1. Mal beim Jukss sind!